

Fresh A.I.R. #6 AUSSCHREIBUNG



**APPLY
NOW**

Information

Die Fresh A.I.R.-Stipendien der Stiftung Berliner Leben bieten Kunst- und Kulturschaffenden die Zeit, den Raum und die Ressourcen, um sich, orientiert an den Förderschwerpunkten der Stiftung, einem künstlerischen Projekt zu widmen. Bis zu 13 Künstler*innen werden für 6 Monate in die Künstlerresidenzen nach Berlin eingeladen.

Aktuell ausgeschrieben ist der 6. Jahrgang von Oktober 2021 bis März 2022.

Thematischer Call – »REFLECTING MIGRATION«

»REFLECTING MIGRATION« eröffnet die drei thematischen Handlungsfelder »FRAMING«, »(RE)-TELLING« und »LIVING«, in denen Stimmen aus unterschiedlichen Perspektiven hörbar und in den verschiedenen ästhetisch-künstlerischen Ausdrucksformen sichtbar gemacht werden. Es werden Projektideen gefördert, in denen jeweils eine der drei thematischen Fokussierungen in den künstlerischen Arbeiten Ausdruck findet.

1. »FRAMING«

In »FRAMING«, dem ersten thematischen Handlungsfeld, sind Künstler*innen und Kulturschaffende eingeladen, mit ihren Projekten sichtbar zu machen, wie kulturelle Differenz in gesellschaftlichen Debatten der Gegenwart verhandelt wird.

Gefördert werden:

- Projekte, die Vorstellungen und Geisteshaltungen über eigene oder fremde kulturelle Identitäten reflektieren
- Projekte, die sich kritisch mit medialen Darstellungen von Migration auseinandersetzen
- Projekte, die künstlerisch theoretische Migrationsmodelle thematisieren

2. »(RE)TELLING«

Im zweiten thematischen Handlungsfeld »(RE)TELLING« werden Künstler*innen und Kulturschaffende aufgefordert, die aktuelle Situation neuer Zugewanderter zu beleuchten und Personen mit Migrationserfahrung in den künstlerischen Projekten eine Stimme zu geben. Künstlerische Inszenierung von Erfahrungs- und Projektionswelten, von Lebenssituationen und -perspektiven, von Wünschen, Sehnsüchten und Erinnerungen stehen dabei im Zentrum.

Gefördert werden:

- Projekte, in denen die partizipative Teilnahme von Personen mit Migrationserfahrung oder von Migrationsexpert*innen mitgedacht sind
- Projekte, bei denen individuelle Lebensgeschichten und persönliche Wahrnehmungen in den Fokus rücken
- Projekte, die den transkulturellen Dialog zwischen Mitgliedern der Herkunfts- und Aufnahmegesellschaft fördern

3. »LIVING«

Stadtgeschichten sind immer auch mit Wanderungsgeschichten verbunden, in denen Migrant*innen und deren Nachkommen der zweiten oder dritten Generation auf vielfältige Weise (mit-)gestaltend und handelnd sichtbar werden. In »LIVING«, dem dritten thematischen Handlungsfeld, wird der Fokus auf Orte gerichtet, die von Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft gestaltet sind und die gleichzeitig Raum für die Entfaltung vielfältiger Lebensstrategien bieten.

Gefördert werden:

- Projekte, die die kulturelle Identität in urbanen Kontexten sichtbar machen
- Projekte, die sich kritisch mit Themen der Stadtentwicklung auseinandersetzen
- Projekte, in denen die Heterogenität migrantischer Lebenswelten künstlerisch reflektiert wird

Bewerbung

Bewerbungsschluss: **Montag, 9. November 2020**

Bewerbungen sind ausschließlich über das Bewerbungsportal möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.stiftung-berliner-leben.de/projekte/fresh-a-i-r/>

sowie unter

<https://urban-nation.com/de/artist-in-residence-stipendien/>